Objekt:	Nikaia
Museum:	Numismatische Sammlungen der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf Universitätsstr. 1 D-402 Düsseldorf 0211-81-12996 ohannes.wienand@uni-duesseldorf.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Hellenismus
Inventarnummer:	Ls4252.07.65

Beschreibung

Seit der Untersuchung von Stumpf 1991, S. 68 f. wird der Beginn des Proconsulats in Pontus et Bithynia auf das letzte Virertel des Jahres 61 v. Chr. datiert.
Vorderseite: Kopf des Dionysos nach r., mit Efeukranz. Monogramm und Jahresangabe nicht lesbar.
Rückseite: Roma auf Schild sitzend nach l., mit Helm, Chiton o. Peplos und Cothurni, auf der rechten Hand Nike tragend, mit der linken auf Lanze gestützt.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 5.50 g; Durchmesser: 23 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	61-58 v. Chr.
	wer	
	wo	İznik
Beauftragt	wann	
	wer	Gaius Papirius Carbo (163--0119)
	wo	
[Zeitbezug]	wann	400-1 v. Chr.
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Allegorie
- Antike
- Bronze
- Gegenstand (Physisch)
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Kupfer
- Münze
- Münzmeister
- Stadt

Literatur

- 59 Nr. 105 (Jahr 223) oder 60-62 Nr. 115-118 (Jahr 224). Eine Lesung der Monogramme und der Jahresangabe auf der Vs. ist nicht möglich..
- G. Stumpf, Numismatische Studien zur Chronologie der römischen Statthalter in Kleinasien 122 v. Chr. – 163 n. Chr. (1991) 58 f. 104 (Jahr 222).
- Vgl. W. Weiser, Katalog der Bithynischen Münzen der Sammlung des Instituts für Altertumskunde der Universität zu Köln Bd. I. Nikaia (1983) 196 f. Nr. 5 mit Kommentar zur auf der Vs. angebenen Jahreszahl: möglich sind ΒΚΣ (Jahr 222 der bithynischen Ära = 62/61 v. Chr.), ΓΚΣ (Jahr 223 = 61/60 v. Chr.) und ΔΚΣ (Jahr 224 = 60/59 v. Chr.) mit verschiedenen Monogrammen.